



swissi

Prüfbericht 907612-11-538-02

Bestimmung der Brandkennziffer von SOPRALEN JARDIN EP 5 WF

Auftraggeber
SOPREMA AG
Härdlistrasse 1-2
CH-8957 Spreitenbach

Zusammenfassung :



Brandkennziffer:
(Abgeleitetes Ergebnis der Prüfungen)

5 . 1

Die Prüfung erfolgte gemäss der "Wegleitung für Feuerpolizeivorschriften: Baustoffe und Bauteile", Teil B: Prüfbestimmungen, Ausgabe 1988 (mit Nachträgen 1990, 1994 und 1995) der: Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen (VKF), Bundesgasse 20, Postfach 8576, CH-3001 Bern.

Dieser Prüfbericht hat eine Gültigkeitsdauer von 5 Jahren nach Ausstellung.

Die einzelnen Prüfergebnisse befinden sich in den Tabellen ab Seite 2.

Anzahl Seiten	2		
Prüflaborleiter	Prüfleiter	Datum	
		10.08.2011	
Marcel Lasry	Adrien Bisel		

Die Brandkennziffer beschreibt die Eigenschaften der geprüften Produkte bei Einwirkungen von Hitze und Flamme unter kontrollierten Laborbedingungen. Aus dieser Kennzahl dürfen keine Folgerungen über das Brandverhalten der Produkte bei den Bedingungen eines wirklichen Feuers abgeleitet werden.

Die im Prüfbericht enthaltenen Ergebnisse beruhen allein auf Messungen an Prüfmustern, die dem Prüflabor vorliegen.
Der Prüfbericht darf nicht in Teilen kopiert werden, wohl aber im Ganzen.



STS 042

Swissi Process Safety GmbH

Schwarzwaldallee 215 / WRO-1055.5.51, CH-4052 Basel,
Tel: +41 61 696 25 01, Fax: +41 61 696 70 72 www.swissi.ch

Explosionsschutz – Elektrostatik – Thermische Stabilität – Prozess-Sicherheit



European Group of
Organizations for Fire
Testing, Inspection and
Certification



Prüfgegenstand

Musterbezeichnung	SOPRALEN JARDIN EP 5 WF
Musterbeschreibung	Elastomerbitumen-Dichtungsbahn Farbe: grün/schwarz. 20 Stück ca. 160 x 60 x 5 mm 20 Stück ca. 30 x 30 x 5 mm Gemessene Rohdichten: (1303±8) kg/m ³
Eingangsdatum	29.07.2011

Angewandte Arbeitsvorschriften

SAV-Nr.: 241 (Bestimmung des Brennbarkeitsgrades)

SAV-Nr.: 242 (Bestimmung des Qualmgrades)

Durchführung der Prüfung

Die Bestimmungen wurden im Labor für Brand-, Explosionsschutz und Elektrostatik des Sicherheitsinstitutes in Basel durchgeführt. Das Prüfverfahren beruht auf empirischen Grundlagen. Die Qualität des Prüfverfahrens wird durch periodische Vergleichsversuche mit anderen Labors oder mit Referenzgegenständen überwacht.

Das Produkt wurde bis zum Prüftag klimatisiert (23°C / 50% rF).

Resultate und Auswertung

Grundtest:

- Prüfdicke: (5±0.1)mm
- Brenndauer bzw. Zeit (in Sekunden)
- Oberkante erreicht (150mm)
Baumwollfaden durchgebrannt.
- Flammenausbreitungshöhe (in mm)
Visuell Beobachtung der Flammenspitze.
- tropft brennend ab ?
- Filterpapier entflammt ?

16	16	16	-	-	-
Nein	Nein	Nein	-	-	-
25	25	25	-	-	-
Ja	Ja	Ja	-	-	-
Nein	Nein	Nein	-	-	-

Bemerkung: Die Probe schmilzt in der Beflammungszone bis ca.10 mm weg.

Brennverhalten: **schwerbrennbar**

Qualmtest:

Bestimmung des Qualmgrades (*in Schale*)

- Lichtabsorption in %
- Mittelwert :

95	94	96	-	-	-
95 %			- -		

Qualmverhalten : starke Qualmbildung.

Ende experimenteller Teil: 05.08.2011

Brandverhalten: In die Beurteilung können weitere für das Verhalten im Brande wichtige Eigenschaften des Baustoffes wie brennendes Abtropfen, Toxizität und Korrosion einbezogen werden.